ÖPNV-Mapping in OpenStreetMap

Geht das nicht einfacher?

Alexander Matheisen FOSSGIS 2017, Passau

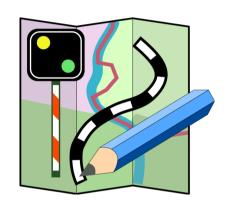
Vorstellung

- Alexander Matheisen <alexander.matheisen@geops.de>
- OpenStreetMap
 - Aktiv seit 2008
 - User *rurseekatze*
 - Gründer und Maintainer der OpenRailwayMap



- Entwickler bei geOps, Freiburg im Breisgau
 - WebGIS & Geodateninfrastrukturen
 - Schwerpunkt öffentlicher Verkehr
 - Fahrplandaten, Netzpläne





Inhalt

- Aktuelle Situation
- Überblick über Taggingschemata
- Probleme mit PTv2
- Alternative Ansätze
- Zusammenfassung
- Ausblick

Schwerpunkt: ÖPNV-Linien

Aktuelle Situation

- Ehemalige ÖPNV-Mapper haben aufgegeben
 - "Ich sehe die Erfassung der Linien inzwischen als nutzlosen Aufwand und beschränke mich auf die Infrastruktur"
- Nur noch kleiner Kern von ÖPNV-Enthusiasten aktiv
 - "Die Sucht ist stärker"

Aktuelle Situation

- Hohe Einstiegshürde für neue Mapper
 - "Schöne Sache, aber ist mir zu kompliziert"
- Zu wenige ÖPNV-Mapper um Daten halbwegs aktuell zu halten (z.B. Fahrplanwechsel)
- Daten werden kaum genutzt (speziell Routenrelationen)
- Datenfriedhof
 - Veraltete Daten
 - Fehlerhafte Daten
 - Durcheinander verschiedener Schemata

PTv1

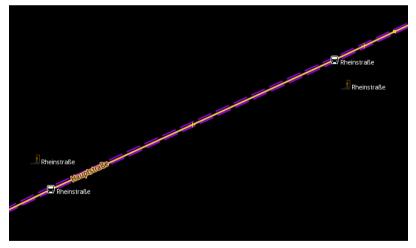
- Haltestelleninfrastruktur
 - Keys der jeweiligen Verkehrsträger
 - highway=bus_stop
 - railway=platform
- Einführung von Routenrelationen
 - Eine Relation pro Linie
 - Ungeordnete Liste der befahrenen Ways
 - forward/backward/alternate-Rollen
 - Keine Trennung von Fahrtvarianten
- Weiterhin verbreitet

Oxomoa-Schema

- 2009 bei Treffen deutscher Mapper entstanden
- Nicht mehr relevant
 - Hat sich nicht durchgesetzt
 - Durch PTv2 abgelöst
 - Viele Neuheiten wurden in etwas vereinfachter
 Form in PTv2 aufgegriffen

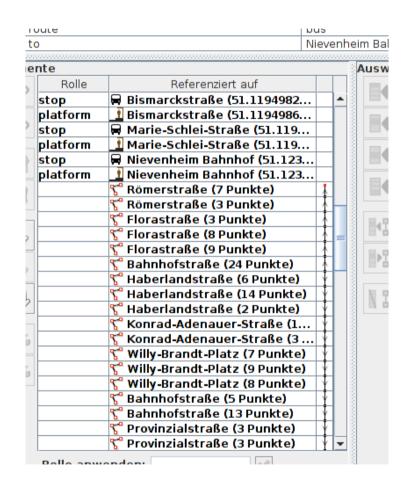
PTv2

- Aktuelles Schema
- 2011 als Proposal entstanden
- Neuer Key: public_transport=*
- stop_position:
 - Node auf den Fahrweg
 - Halteposition des Fahrzeugs
- platform:
 - Node, Way oder Fläche neben dem Fahrweg
 - Bus-/Bahnsteig für Reisende

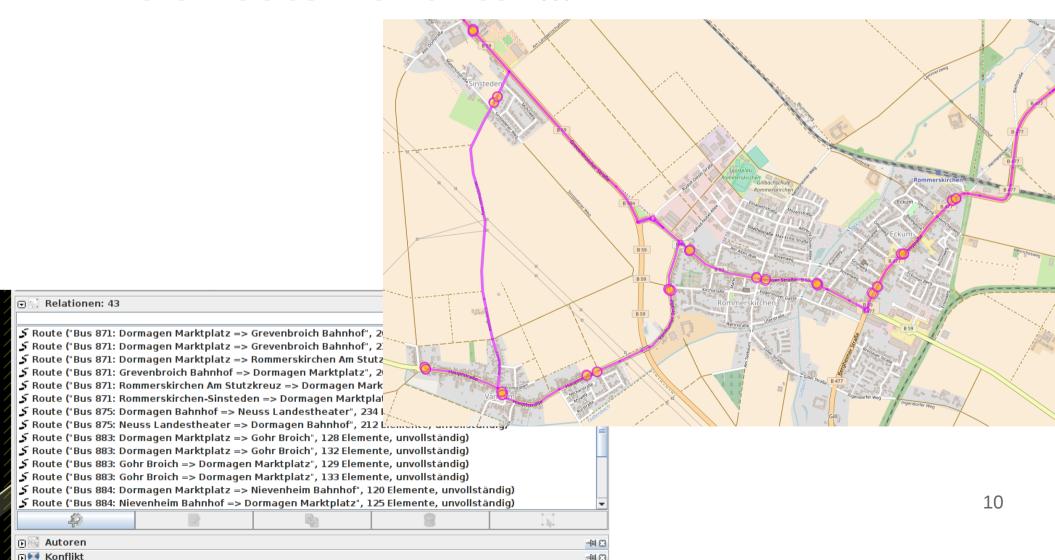


PTv2

- route-Relation: erfasst
 Linienvariante
 - Zuerst stop_positions und platforms, dann Fahrwege
 - Reihenfolge der Ways wichtig
 - Muss lückenlosen Pfad bilden
- route_master-Relation: fasst
 Linienvarianten zusammen
- stop_area-Relation: fasst stop_positions und platforms einer Haltestelle zusammen



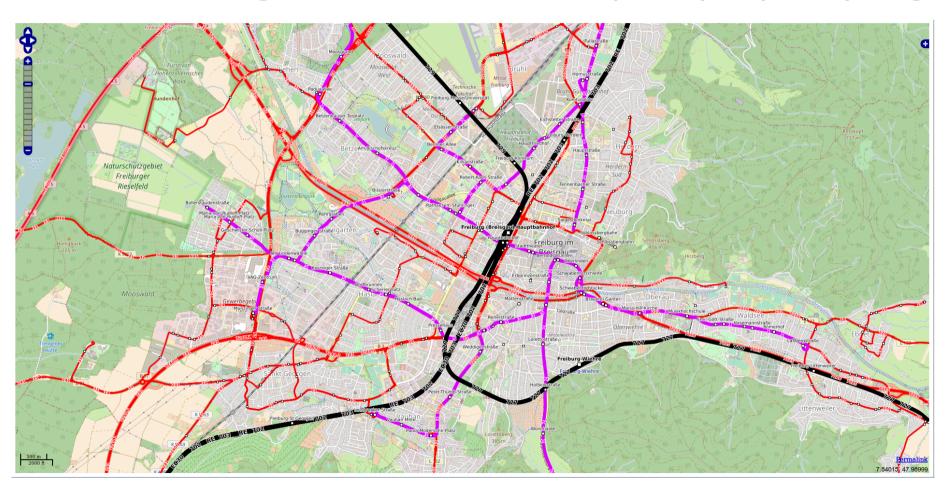
Viele Routenvarianten...



Noch mehr Routenvarianten...

In erster Linie	Montag - Freitag																						
R₩F																							
Fahrtnummer	724	0 7240	7240	7240	7240	7240	7240	7240	241	7240	7240	7240	7240	241	7240	7240	241	7240	7240	7240	7240	7240	7240
Hinweise			s	F	s		s	s	S		s	F			F	s				F	s	F	s
Freiburg ZOB	53 53	0	6 00				6 15	6 35			6 40	6 40	6 5 5		7 00			7 30				8 05	
FR -Rehlingstr.	53	3	6 03				6 18	6 38			6 42	6 43			7 03			7 33				8 08	
FR -Heinrich v. Stephanstr.	53 53	4	6 04				6 19	6 39			6 43	6 44	6 59		7 04			7 34	7 39			8 09	
FR -Pressehaus	53	5	6 05				6 20	6 40			6 44	6 45	7 00		7 05			7 35	7 40			8 10	
FR -Bauhöferstraße	5,3	6	6,06				6,21	6,41			6,46	6,46	7,01		7,06			7,36	7,41			8,11	
FR - Schopfheimer Str.	}		}				}	}			}	}	}		}			}	}			}	
FR -Gabelsbergerstr.	-}		}				}	_ }			}	}	}		}			_{{	}			}	
FR -St. Georgen Schiff	}		}				}	}			}	}	}		}			7 39	}			}	
FR -Paula-Modersohn-Platz	_}		}				_}	}			\ \	_}	}		_{			7,39	_ }			_ }	
FR -Munzinger Straße	_}						_}_				6 49	_}_	}		7 10			}	7 45			8 15	
FR -Munzinger Straße	-}	5 52	2 }	6,10	6,13		}	_}	6,35	6,43	6 49	}	}	7,05			7,25	}	7 45	7,49	7,49	8 16	8 16
FR -Moosackerweg	}	5 5		}	}	6 14	}	}	}	}	6 50	}	}	}	7 11	7 11	}	_}	7 46	}	}	8 17	8 17
FR -St. Georgen Kirche	_}	5 5	<u> </u>	}	}	6 15	_}	}	}	}	6 52	_}	}	_}	7 13	7 13 7 15	}	7 41	7 47	}	_}	8 19	8 19 8 20
FR - St.Georgen Reiterhof Leutersberg	}	5 5	<u> </u>	}	}	6 16	}	}	}	}	6 53	}	}	}	7 15	7 15	}	7 42	7 49	}	}	8 20	8 20
Leutersberg	-}	5,56	5 }	}	}	6,17	_}	}	_}	}	6,55	_}	}	_}	7,16	7,16	}	7,44	7,51	_}	}	8,21	8,21
Wolfenweiler Schule			<u> </u>	\	\	\		\		\	\	<u> </u>	1	<u> </u>	\	\	\	\	\	<u> </u>	\		
Freiburg (Brsg) Hbf ab																							
Ebringen Hp 703 an						 ,							, , ,		ļ.,				, , , , , ,				
Wolfenwir, Ebringer Str.	5 4		3 }	6 15		}	}	6,48	_}	6,48	}	6 53	}	_}	}	_}	}	7,46	}	7 5 4	7 54	8,23	8,23
Ebringen Kapellenstraße Ebringen Rennweg	5,4	3	. }	6,16	6,19	}	}		}	_}	}	6,55	}	}	}	}	}	_}	}	7,56	7,56	_	_}
Epringen Kennweg	-}	60	<u> </u>	}	}	}	_}	6 50	_}	6,20	}	_}	}	_}	}	\square	}	7 48	}	_}	_}	8 25	8 ²⁵ 8 26
Ebringen Winzerhof	}	6 02		}	}	}	}	6 51	}	6 51	}	}	}	}	}	}	}	7 49	}	}	}	8 26	8 26
Ebringen Kirchweg	-}	6 00		}	}	}	-}	6 52 6 53	_}	6 52 6 53	}	-}	}	-}	}	\square	}	7 50	}	-}	_}	8 27	8 27 8 28
Ebringen Rebstall	- {	6 04	<u> </u>	}	{	}	- {	6 53	- {	0 23	}	- {	}	- {	{	}	- }	7 51	}	- {	- {	8 28	8 28
Ebringen Tirol Talhausen	- {	60		{	- {	{	-{	6 54 6 56	-{-	6 54	{	-{-	$ \cdot $	- {	{	\vdash		7 52	{	- {	- {	8 29	8 29
Tainausen Ehringen Dürrenhergetre (e.	5 4			6 16	6 19	{	- {	סכ _י ס	- {	6 56 6 57	{	6 56	{	- {	{	{	 {	7 54 7 55	{	7,57	7,57	8 31 8 32	8 31 8 32
Ebringen Dürrenbergstraße Wolfenweiler B3	⊃ ₍ 4	4 600	P {	0,10	0,19	6 19	6 27	 {	6 40	0 57	{	0,00	{	7 10	7 18	7 18	7 30	7 55	7 53	7,57	7,57	0 32	0 32
Wolfenweiler Weinstr.	{		{	{	{	6 20	6 28	{	6 41		{	{	{	7 11	7 20	7 20	7 31		7 54	\	\		
Schallstadt Bahnhof	- {		{	 {	 {	6 22	6 30	 {	6 43		 	- {	{	7 13	7 22	7 20 7 22	7 33		7 56	\	\		
Schallstadt 703 ab		_		(_	6 37	6 37	(0 40		((_	7 16		1 22	7 52		7 30	((-
Müllheim(Baden) an						6 54	6 54							7 30			8 13						
Freiburg (Brsg) Hbf ab			+			0 54	0 34		6 28					7 30			7 10						
Schallstadt 703 an									637								7 16						
Schallstadt Bahnhof	5		1 5	5	5	6 22	6 30	5	6 43		3	5	3	7 13	7 22	7 22			7 56	5	5		
Scherzingen	}		 	}	 	6.24	6 32	\	0 40		\	}	}	1 13	7.24		7 00		7 58	}	\		
Pfaffenweiler Unterdorf	5 4	7	6 13	6 19	622	524	32	7 00			6 59	7 00	}		1324	1524			1,30	8 01	8 01		
Pfaffenweiler Stube	5 4	8	6 14	6 20	6 ²²	}	}	7 01			7 00	7 01	}		}	}			}	8 02			
Pfaffenweiler Linde	5 4		6 15		6 24	}	}	7 02			7 01	7 02	1 >		\	}			\	8 03			

• ...die nicht ausgewertet werden (Beispiel openptmap.org)



- Lange Routen
 - Beispiel:EC Hamburg Zürich
 - 2.251Relationsmitglieder
 - davon 48 stops/platforms
 - Hoher manueller
 Aufwand

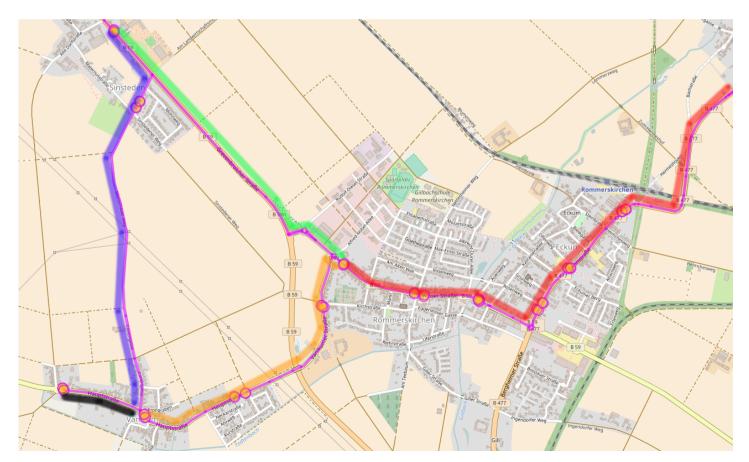


http://www.openstreetmap.org/relation/3310117

- Beschädigungen von Routenrelationen
 - Beschädigung durch Bearbeitungen an referenzierten Ways
 - Falsche Elementreihenfolge
 - Lücken
 - Einsteiger werden abgeschreckt, haben Angst etwas kaputt zu machen
 - Bearbeitung nur mit JOSM sinnvoll

Idee: Segmente

- Segment: Relation mit Ways einer Teilstrecke
- Routen: referenzieren befahrene Segmente
- Proposal von 2011



Idee: Segmente

Vorteile

- Wiederverwendung von Segmenten → Redundanzvermeidung
- Kürzere Segmente, kleinere Relationen, weniger
 Abhängigkeiten

Nachteile

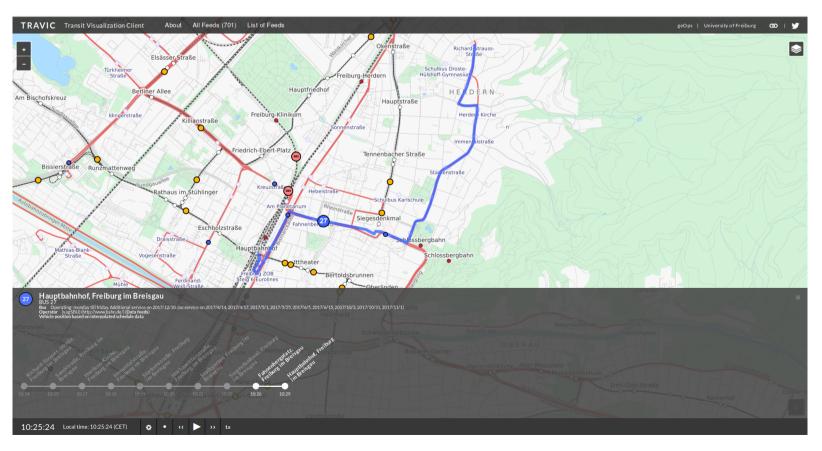
- Zusätzliche Abstraktionsebene(Linie Variante Segment Way)
- Fehlende Editorunterstützung
- Auswertung komplex
- Höhere Einstiegshürde

- Idee: Routenrelationen enthalten nur noch stop_positions und platforms in der richtigen Reihenfolge
- via-Punkte zur genauen Festlegung des Verlaufs
- Routing von stop_position/via zu stop_position/via

Vorteile

- Auch bei langen Routen handliche Relationen
- Keine Abhängigkeiten mehr zwischen Fahrwegen und Relationen
 - Beschädigungen durch Bearbeitungen der Fahrwege fast ausgeschlossen
- Einfach in Editoren umsetzbar

- Beispiel: TRAVIC (http://tracker.geops.de/)
- Routing von Haltestelle zu Haltestelle auf OSM-Straßen-/Schienennetz



Nachteile

- Vorverarbeitung notwendig
- Widerspricht OSM-Prinzipien ("Craftmapper")
- Übereinstimmung mit der Realität nicht nachvollziehbar
- Daten nicht manuell beeinflussbar
- Weiterhin Erfassung jeder Routenvariante

Idee: Halbautomatisches Routing

- Kombination von "Craftmapping" mit Routing
- Implementierung z.B. als Plugin für JOSM
 - 1. Anlegen der Relation
 - 2. Aufnahme der *stop_positions* und *platforms* in der richtigen Reihenfolge
 - 3. Erstellung des Routenverlaufs mittels Routings
 - 4. Manuelle Anpassung

Idee: Halbautomatisches Routing

Vorteile

- Beschleunigung der Erfassung (gerade bei langen Routen)
- Kein Zusammenklicken der Fahrwege mehr nötig
- Hohe Qualität durch manuelle Anpassung

Nachteile

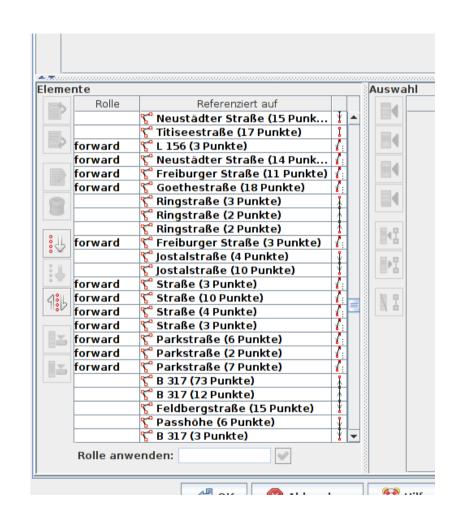
- Hilft nur bei Neuerfassung
 - Weiterhin statischer Routenverlauf
 - Weiterhin Beschädigungen durch Bearbeitungen an Fahrwegen möglich

Idee: PTv1

- Back to the roots?
- Keine Erfassung einzelner Linienvarianten
- Eine Linie = eine Relation
- Reihenfolge der Ways egal
- Vorteile
 - Ausreichend für Linienpläne
 - Abwägung Aufwand Nutzen: guter Kompromiss
 - Einfache Erfassung
 - Weniger Möglichkeiten der Beschädigung
 - Daten "altern" nicht so schnell
 - Unterstützung für automatisiertes Erzeugen durch Routing

Idee: PTv1

- Nachteile
 - Keine Information über tatsächliche Fahrtverläufe
 - "Zerfetzte Routen"
 - Problem auch bei anderenRoutenrelationen



Zusammenfassung

- Geht das nicht einfacher?
- Daten
 - nicht ohne Informationsverlust
 - PTv2 bestes Abbild der Realität
 - Erfassung und Pflege jedoch aufwändig
 - PTv1 wäre guter Kompromiss
- Editoren
 - Bedingt durch Unterstützung des Mappers (Routing) und Validierung
- Auswertungen
 - Nutzung der Daten würde zur Erfassung motivieren
 - zwingt zur einheitlichen Erfassung

Ausblick

- Mangels offener Fahrplandaten:
 - OSM weiterhin einzige Quelle für Haltestelleninfrastruktur
 - OSM selbst bei offenen Fahrplandaten einzige Quelle für Geometrien der Linienverläufe
 - Alleinstellungsmerkmal: Weltweit einheitliches
 Datenmodell
- In welchem Maße sollte ÖPNV überhaupt erfasst werden?
 - Haltestelleninfrastruktur: Ja, auf jeden Fall!

Ausblick

In welchem Maße sollte ÖPNV überhaupt erfasst werden?

- Routenrelationen
 - Pro
 - Alleinstellungsmerkmal von OSM
 - ermöglicht Erstellung von Linienplänen
 - ermöglicht grobe Fahrtenplanung
 - Contra
 - Geringer Nutzen von Routenrelationen ohne echte Fahrplandaten
 - OSM-Datenmodell nur bedingt geeignet
 - Hoher Erfassungs- und Pflegeaufwand
 - Daten veralten sehr schnell (Fahrplanwechsel)
 - Linienvarianten: Aufwand in keinem Verhältnis zum Nutzen

Vielen Dank! Fragen?

Alexander Matheisen alex@matheisen.org